Zeitschrift: Nachrichten / Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare = Nouvelles / Association des Bibliothécaires Suisses

Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare

Band: - (1935)

Heft: 41

Rubrik: Bern : Schweizerische Landesbibliothek

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bibliotheken Bücher, die uns gratis per Post zugeschickt wurden. Die Bücher waren in einem zusammenlegbaren Karton verpackt, auf dem ein Adresschild befestigt war. Auf der einen Seite stand die Adresse des Benützers, auf der anderen die Adresse der Bibliothek. Um die Bücher zurückzusenden, genügte es das Schild umzukehren und das Paket auf die Post zu tragen.

Lenin lobte, wo er konnte die Schweizer Kultur und träumte von der Reorganisierung des Bibliothekwesens in Russlands nach der Revolution.» *E. L.*

Basel. Universitätsbibliothek

Die durch den Rücktritt von Herrn Prof. Dr. G. Binz freigewordene Stelle ist durch die am 26. März 1935 erfolgten Wahl von Hrn. Dr. *Karl Schwarber* als Oberbibliothekar wieder besetzt worden. Wir gratulieren unserem Kollegen zu dieser Ernennung herzlich.

Bern. Schweizerische Landesbibliothek

Hr. *Egon Zingg* aus Rehetobel hat am 8. April 1935 und Fräulein *Verena Sigrist* aus St. Gallen am 6. Mai ein Volontariat angetreten.

Genève. Ecole d'Etudes sociales pour Femmes

Les élèves bibliothécaires de l'Ecole d'Etudes sociales pour Femmes, de Genève, accompagnées de leur directrice, Madame Wagner, et de M. Aug. Bouvier, bibliothécaire, se sont rendues le 4 mai à Berne où elles ont visité la Bibliothèque nationale suisse ainsi que la Bibliothèque de la Ville et le Musée Gutenberg.